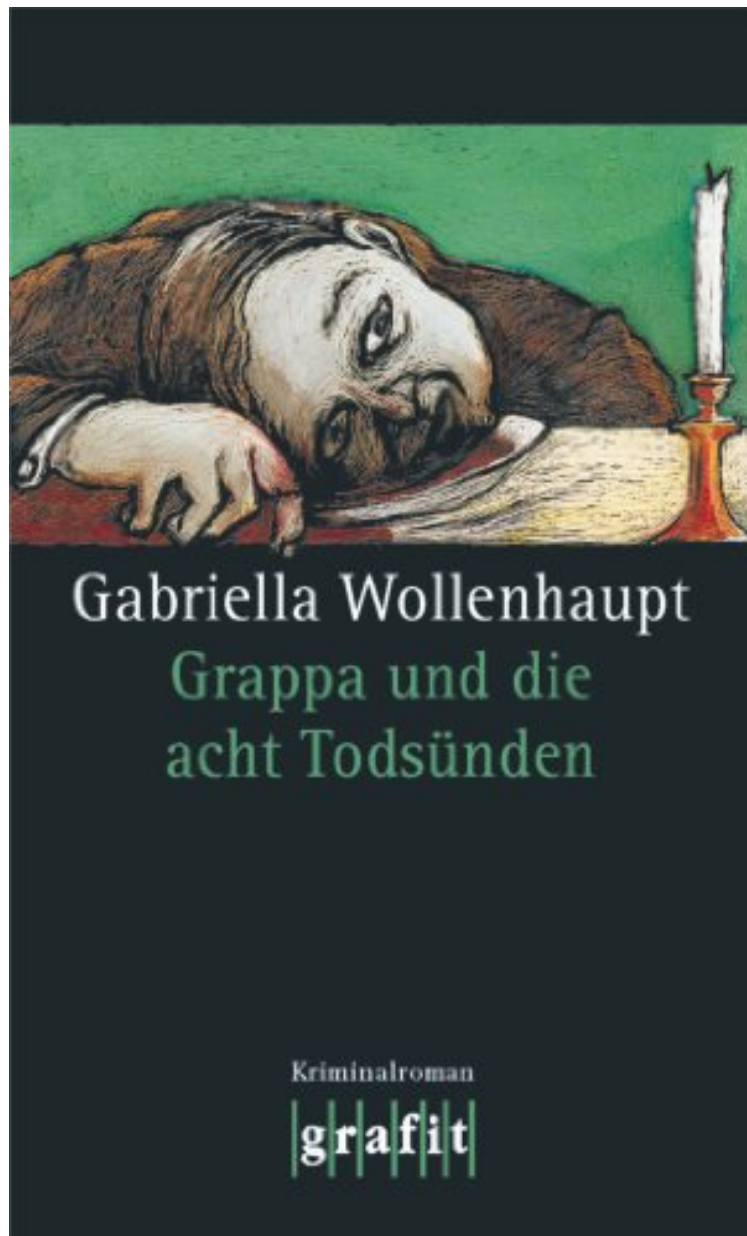


[Download] Grappa und die acht Todsnden: Maria Grappas 13. Fall

Grappa und die acht Todsnden: Maria Grappas 13. Fall

Von Gabriella Wollenhaupt
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #248514 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-01Erscheinungsdatum:
2013-09-01File Name: B00FDV269O | File size: 41.Mb

Von Gabriella Wollenhaupt : Grappa und die acht Todsnden: Maria Grappas 13. Fall before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Grappa und die acht Todsnden: Maria Grappas 13. Fall:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder die alte GrappaVon Ein KundeNachdem ich zwei Grappa Bcher gelesen hatte, die mir nicht so gut gefallen hatten, ist dieses wieder absolut lesenswert. Grappa zeigt sich von ihrer besten Seite: intelligent, witzig, ironisch, selbstkritisch und mit viel Zivilcourage geht sie diesen Fall an, in dem sie es mit einem bibelfesten Massenmrder zu tun hat. Aber auch in ihrem Privatleben muss sie sich mit Problemen herumschlagen. Ihr neuer Hausgenosse, ein schwarzer Kater names Eberhard, macht ihr nichts als Schwierigkeiten. Dafr sind die Dialoge mit ihm absolut kstlich! Dieses Buch macht einfach Spa!12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grappa at her bestVon lucionalionReporterin Maria Grappa hat es diesmal mit sieben Toten auf einem Streich zu tun. Alle haben, das lsst der Tter sie wissen, Todsnden begangen und wurden dafr bestraft. Grappa merkt sehr bald, dass sie selbst auch in die Geschichte verwickelt ist. Der Schlssel dazu liegt in ihrer Vergangenheit.In gewohnter Manier, nein, eigentlich in bestechender Manier, schildert Gabriella Wollenhaupt diese Krimigeschichte vom Feinsten. Allein schon die Dialoge mit ihrem neuen Hausgefrhten Eberhard, einem (nicht kastrierten) Kater, der einem der Opfer gehrt hat und den sie aufgenommen hat, sind kstlich, pfiffig, witzig. Ich finde, einer der besten, vielleicht sogar der beste Grappa-Band, den ich bisher gelesen habe. Absolut empfehlenswert !2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kater Eberhard, der Delfin der Morgenrte ein Siebenfach-Mord in BierstadtVon Yukon1998Gabriella Wollenhaupts Krimi "Grappa und die acht Todsnden" ist zweifelsohne unterhaltsame, kurzweilige Literatur!Auf gekonnte Weise gelingt es der Autorin das Privatleben der Journalistin Maria Grappa mit einem schlagzeilentrichtigen Siebenfach-Mord und dessen Aufklrung zu verquicken.In der Krze der Zeit (bzw. durch die knapp bemessene Seitenanzahl des Buches) kommt es zwar schneller zur Auflsung des Mordfalles als es manchem Krimi-Fan lieb sein sollte, doch steht dieser - nach meiner Meinung - ohnehin nicht im Zentrum des Interesses.Diesen Platz nehmen vielmehr die von Gabriella Wollenhaupt liebevoll und einzigartig kreierten Nebenfiguren ein - allen voran die unnachahmliche Bckersfrau und der geniale schwarze Kater Eberhard!Die saloppe und allen "Grappas" typische Sprache tut ihr brigens und verhilft der Leserschaft zu einem uerst kurzweiligen, spannenden Lesevergnen.

Kurzbeschreibung"Schinken wie immer?"Ich nickte. Die Bckersfrau zog das Blech aus dem Ofen. Wrme und der Geruch von frischem Brot verbreiteten sich im Raum. Ich sog beides ein."Kein Unfall", sinnierte sie. "Was dann?" "Die sieben saen beim Abendessen und ..." Ich fhrte meinen Arm von links nach rechts quer ber die Kehle."Die Kehlen durchgeschnitten?", fragte Frau Scholz mit glnzenden Augen."Nee. Kein Messer im Spiel. Vermutlich Gas." "Is kein schner Tod", stellte sie fest. "Zuerst merkt man nichts, und wenn man's merkt, isses zu spt. Und tschs." Sieben Leichen und sieben Todsnden, ein schwarzer Kater und eine quietschblonde Frau, zwei attraktive Mnner und mittendrin Maria Grappa, Reporterin beim Bierstdter Tageblatt. Die rothaarige Journalistin begibt sich auf die Suche nach einem religisen Fanatiker, doch dann holt sie ihre Vergangenheit ein: Sie selbst hat die achte Todsnde begangen ...Kurzbeschreibung"Schinken wie immer?"Ich nickte. Die Bckersfrau zog das Blech aus dem Ofen. Wrme und der Geruch von frischem Brot verbreiteten sich im Raum. Ich sog beides ein."Kein Unfall", sinnierte sie. "Was dann?" "Die sieben saen beim Abendessen und ..." Ich fhrte meinen Arm von links nach rechts quer ber die Kehle."Die Kehlen durchgeschnitten?", fragte Frau Scholz mit glnzenden Augen."Nee. Kein Messer im Spiel. Vermutlich Gas." "Is kein schner Tod", stellte sie fest. "Zuerst merkt man nichts, und wenn man's merkt, isses zu spt. Und tschs." Sieben Leichen und sieben Todsnden, ein schwarzer Kater und eine quietschblonde Frau, zwei attraktive Mnner und mittendrin Maria Grappa, Reporterin beim Bierstdter Tageblatt. Die rothaarige Journalistin begibt sich auf die Suche nach einem religisen Fanatiker, doch dann holt sie ihre Vergangenheit ein: Sie selbst hat die achte Todsnde begangen ...